



Schwerhörigkeit und Hörgeräte

125 Fragen und Antworten

2. aktualisierte und ergänzte Auflage



K.-F. Hamann | K. Hamann

Karl-Friedrich Hamann
Katrin Hamann

Schwerhörigkeit und Hörgeräte

125 Fragen und Antworten

2., aktualisierte und ergänzte Auflage



W. Zuckschwerdt Verlag

Bildnachweis

Titelbild: M. Stobrawe
Bilder im Innenteil: Siemens Audiologische Technik GmbH

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Produkthaftung: Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht immer kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

Alle Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert werden.

© 2012 by W. Zuckschwerdt Verlag GmbH, Industriestraße 1, D-82110 Germering/München.

ISBN 978-3-978-3-86371-06: -4

Vorwort zur 2. Auflage

Der vorliegende Band folgt nicht dem üblichen Aufbau eines Patientenratgebers, sondern behandelt das Thema „Schwerhörigkeit und Hörgeräte“ in Form von Fragen und Antworten. Es sind die von Patienten immer wieder an uns gestellten Fragen, die hier in verständlicher Form erklärt werden sollen. Trotz der Fragenvielfalt – die Themen reichen von der funktionellen Anatomie über die Untersuchungsmethoden des Ohres und Krankheitsbilder bis hin zur Behandlung der Schwerhörigkeit, hier besonders die Hörgeräteversorgung – ist ein geordneter Aufbau verwirklicht.

Galt unser Dank bei der 1. Auflage Frau E. Kindler für die sorgfältige Durchführung der Schreibarbeiten und Herrn M. Stobrawe für die Beratung bei der Abbildungsgestaltung und die Erstellung des Titelblatts, so haben wir für die Umsetzung der Texterweiterung bei der 2. Auflage Frau A. Seyferth besonders zu danken. Herr Hörgeräteakustikermeister W. Luber hat wiederum die fachkundige Überarbeitung der Fragen zur Hörgeräteversorgung vorgenommen. Den Firmen Siemens und GN Resound danken wir für die großzügige Überlassung der Abbildungen.

Möge auch dieser Ratgeber seinen Weg zum Patienten finden und ihm Antwort auf alle gewünschten Fragen geben.

München, im April 2012

Katrin und Karl-Friedrich Hamann

Inhalt

Vorwort	V
-------------------	---

Allgemeines

1. Welche Bedeutung hat das Hören für den Menschen?	1
2. Worin bestehen die Aufgaben des Hörorgans?	2
3. In welche Schritte lässt sich der Hörvorgang gliedern?	2
4. Ist die Ohrmuschel für den Hörvorgang wichtig?	3
5. Welche Aufgaben hat das Mittelohr?	3
6. Wozu dient die Ohrtrumpete (Tube)?	4
7. Welche Aufgaben erfüllt das Innenohr?	5
8. Auf welchen Wegen gelangt der Schall ins Innenohr?	5
9. Welche Aufgaben hat der Hörnerv?	6
10. Worin besteht die zentrale Verarbeitung von Hörreizen?	7

Untersuchungsmethoden

11. Wie erfolgt die Untersuchung eines Schwerhörigen?	8
12. Welche Bedeutung hat die Hörweitenprüfung?	8
13. Wozu dienen die Stimmgabelversuche?	9
14. Welche Informationen liefert das Tonschwellenaudiogramm?	10
15. Warum wird bei manchen Hörprüfungen ein Ohr vertäubt?	11
16. Welche Informationen liefert das Sprachaudiogramm?	12
17. Auf welchem Prinzip beruhen die Impedanzprüfungen?	13
18. Welche Aussage liefert die Tympanometrie?	14
19. Welche Aussagen gewinnt man durch Ableitung der Steigbügelmuskelreflexe?	14
20. Was wird mit dem SISI-Test geprüft?	15
21. Was prüft man mit der Geräuschaudiometrie?	17
22. Mit welcher Methode kann man die Innenohrfunktion objektiv untersuchen?	18

23. Für welche Fragestellungen wird die Hirnstammaudiometrie eingesetzt? 18
24. Kann man eine vorgetäuschte Schwerhörigkeit erkennen? . 19
25. Welche Röntgenuntersuchungen sind bei der Abklärung von Hörstörungen sinnvoll? 20

Erkrankungen des äußeren Ohres

26. Welche Fehlbildungen gibt es am äußeren Ohr? 21
27. Wie korrigiert man abstehende Ohren? 21
28. Welche Entzündungen treten am äußeren Ohr auf? 22
29. Warum ist eine Ohrmuschelentzündung so gefährlich? 23
30. Welche Beschwerden löst ein Bluterguss an der Ohrmuschel aus? 24
31. Woraus besteht das Ohrenschmalz? 24
32. Soll man sich die Ohren selbst reinigen? 25
33. Wie entsteht ein Ohrschmalzpfropf? 26
34. Wie behandelt man einen Ohrschmalzpfropf? 27
35. Wie werden Fremdkörper aus dem Ohr entfernt? 27
36. Was versteht man unter Gehörgangsexostosen? 28

Erkrankungen des Mittelohres

37. Wodurch macht sich ein Tubenkatarrh bemerkbar? 30
38. Was sind die Ursachen eines Tubenkatarrhs? 30
39. Wie behandelt man einen Tubenkatarrh? 31
40. Was geschieht im Ohr bei plötzlichem Überdruck von außen? 32
41. Wie macht sich eine akute Mittelohrentzündung bemerkbar? 33
42. Wie wird eine akute Mittelohrentzündung behandelt? 34
43. Zu welchen Komplikationen kann eine akute Mittelohrentzündung führen? 34
44. Was versteht man unter einer chronischen Mittelohrentzündung und wie macht sie sich bemerkbar?.. 35

45.	Welche Hauptformen der chronischen Mittelohrentzündung gibt es?	36
46.	Was versteht man unter einem Cholesteatom?	37
47.	Was versteht man unter einer Tympanoplastik?	38
48.	Wie erfolgt ein Trommelfellverschluss?	38
49.	Wie kann man eine zerstörte Gehörknöchelchenkette wieder aufbauen?	39
50.	Was versteht man unter einer „Radikaloperation“ des Ohres?	40
51.	Was versteht man unter einer Otosklerose?	40
52.	Wodurch macht sich eine Otosklerose bemerkbar?	41
53.	Wie sichert man die Diagnose einer Otosklerose?	41
54.	Wie behandelt man eine Otosklerose?	42
55.	Welche Folgen hat eine Otoskleroseoperation für den Patienten?	43
56.	Wie soll man sich nach einer Ohroperation verhalten?	44
57.	Wie wirken sich Verletzungen auf das Mittelohr aus?	46
58.	Wie wirken sich Missbildungen des Mittelohres aus?	47

Erkrankungen des Innenohres

59.	Was versteht man unter einem Hörsturz?	48
60.	Welche Ursache hat der Hörsturz?	48
61.	Wie wird ein Hörsturz diagnostiziert?	49
62.	Wie wird ein Hörsturz behandelt?	49
63.	Gibt es eine Altersschwerhörigkeit?	50
64.	In welchen Formen tritt eine Schwerhörigkeit im Alter auf?	51
65.	Kann man der Entwicklung einer Schwerhörigkeit im Alter vorbeugen?	51
66.	Wie behandelt man eine Schwerhörigkeit im höheren Lebensalter?	52
67.	Was bedeutet die vorübergehende Schwellenabwanderung?	52
68.	Wie entsteht eine Lärmschwerhörigkeit?	53

69.	Wie diagnostiziert man eine Lärmschwerhörigkeit?	53
70.	Lässt sich eine Lärmschwerhörigkeit behandeln?	54
71.	Welche vorbeugenden Maßnahmen gegen eine Lärmschwerhörigkeit gibt es?	54
72.	Wann wird eine Schwerhörigkeit als berufsbedingte Lärmschwerhörigkeit anerkannt?	55
73.	Bei welchen Krankheiten sind Hörstörungen mit Schwindel kombiniert?	55
74.	Was versteht man unter der Menièreschen Krankheit?	56
75.	Wie macht sich die Menièresche Erkrankung bemerkbar? .	57
76.	Wie wird die Menièresche Erkrankung behandelt?	57
77.	Welche Fistelbildungen des Innenohres gibt es?	58
78.	Wie wirken sich Verletzungen auf das Innenohr aus?	59
79.	Gibt es Infektionen des Innenohres?	59
80.	Gibt es angeborene Schwerhörigkeiten?	60
81.	Warum ist die Früherkennung kindlicher Schwerhörigkeiten so wichtig?	61

Versorgung mit Cochlea-Implantat

82.	Welche Behandlungsmöglichkeiten stehen dem Gehörlosen zur Verfügung?	63
83.	Wie erfolgt eine Elektrodeneinpflanzung in das Innenohr?	63
84.	Zu welchem Zeitpunkt soll eine Elektrodeneinpflanzung, ein Cochlea-Implantat, durchgeführt werden?	64
85.	Soll die Versorgung mit dem Cochlea-Implantat beidseitig erfolgen?	65
86.	Soll eine einseitige Taubheit mit einem Cochlea-Implantat versorgt werden?	66
87.	Sollen hochgradig Schwerhörige mit einem Cochlea-Implantat versorgt werden?	66
88.	Welche Nachsorge ist bei einer Elektrodeneinpflanzung erforderlich?	67

Erkrankungen des zentralen Hörorgans

89.	Können auch Geschwülste zu einer Schwerhörigkeit führen?	69
90.	Was versteht man unter einem Vestibularisschwannom (Akustikusneurinom)?	69
91.	Wodurch macht sich ein Vestibularisschwannom bemerkbar?	70
92.	Wie wird ein Vestibularisschwannom diagnostiziert?	70
93.	Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es beim Vestibularisschwannom?	71
94.	Gibt es psychisch verursachte Schwerhörigkeiten?	72
95.	Was haben Hörstörungen mit Tinnitus zu tun?	72
96.	Was versteht man unter Ohrgeräuschen (Tinnitus)?	73
97.	Wie erklärt man sich die Entstehung von subjektiven Ohrgeräuschen?	73
98.	Wie behandelt man den subjektiven Tinnitus?	74
99.	Kann Hören schmerzhaft sein?	75

Hörgeräteversorgung

100.	Was ist die Aufgabe eines Hörgerätes?	76
101.	Wann soll eine Schwerhörigkeit mit einem Hörgerät versorgt werden?	76
102.	Für welche Schwerhörigkeiten kommen Hörgeräte nicht in Betracht?	77
103.	Wer entscheidet über die Verordnung eines Hörgerätes?	77
104.	Wer führt die Hörgeräteanpassung durch?	78
105.	Wie kann man den Erfolg einer Hörgeräteanpassung überprüfen?	80
106.	Wie erfolgt die weitere Betreuung nach der Hörgeräteanpassung?	80
107.	Aus welchen Bauteilen besteht ein Hörgerät?	81
108.	Welche Arten von Hörgeräten gibt es?	82
109.	Lassen sich auch Hörgeräte implantieren?	84